

## Beschlussvorlage des Kreisausschusses

### Stellenfreigabe für das Team Asyl

#### Beschluss-Antrag:

Der Kreistag beschließt, die Delegation auf den Kreistagsausschuss für Soziales, Jugend, Frauen, Integration, Gesundheit und Ehrenamt gemäß Kreistagsbeschluss vom 15. Dezember 2014 zu dem geänderten Haushaltsänderungsantrag 0982/2014-1 des Kreisausländerbeirates zur Stellensituation im Team Asyl ausnahmsweise zurückzunehmen und eine Sachbearbeiterstelle sowie eine Stelle sozialpädagogische Betreuung zum 01. April 2015 und eine Sachbearbeiterstelle sowie eine Stelle sozialpädagogische Betreuung zum 01. Juli 2015 freizugeben.

Die Besetzung der Stellen erfolgt zu den genannten Stichtagen unter Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung.

---

#### Begründung:

Im Rahmen der Haushaltsberatung wurde am 15. Dezember 2014 der geänderte Haushaltsänderungsantrag 0982/2014-1 des Kreisausländerbeirates zur Stellensituation im Team Asyl vom Kreistag beschlossen. Dieser Beschluss sieht vor, dass die in den Stellenplan eingestellten unbefristeten Stellen für das Team Asyl durch den Kreistagsausschuss für Soziales, Jugend, Frauen, Integration, Gesundheit und Ehrenamt freizugeben sind.

In der Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales, Jugend, Frauen, Integration, Gesundheit und Ehrenamt am 25. Februar 2015 wurde durch den zuständigen Dezernenten die aktuelle Personalbedarfsberechnung für das Team Asyl zum Stichtag 25. Februar 2015 vorgelegt. In der Ausschusssitzung wurde sich darauf verständigt, den Personalbedarf des Teams Asyl zu den Stichtagen 01. April 2015 und 01. Juli 2015 anzuerkennen.

Durch diese Beschlussvorlage des Kreisausschusses sind nun die formalen Voraussetzungen für die Freigabe der Stellen für das Team Asyl geschaffen worden.

---

#### Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen Mehrkosten im Teilergebnishaushalt 31.0.01 unter Position 11 und 12. Mit dem Regierungspräsidium und dem Land Hessen sind noch Verhandlungen dahingehend zu führen, dass das Personalbudget des Landkreises aufgrund der erheblichen Ausweitung der Pflichtaufgabe „Hilfen für Asylbewerber“ über die Vorgaben des Schuttschirmes hinaus erweitert werden darf.

Die Planstellen wurden gemäß Kreistagsbeschluss vom 15. Dezember 2014 in den Stellenplan aufgenommen.  
Nach der noch ausstehenden Haushaltsgenehmigung kann eine Besetzung der Stellen erfolgen.

-----  
**Folgekosten:**

---

---

**Sonstiges/Bemerkungen:**

---

**Mitzeichnung:**

**Dezernat II**

\_\_\_\_\_  
Organisationseinheit

Eva-Maria Jung

\_\_\_\_\_  
Sachbearbeiter/in

\_\_\_\_\_  
Leiter der  
Organisationseinheit

\_\_\_\_\_  
Dezernent

**Zustimmungsvermerk/Sichtvermerk:**

---

**Beschluss des** \_\_\_\_\_

**vom:**

**Die Vorlage wird – mit Zusatzbeschluss -  
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt**

**Zur Beglaubigung**